

JESUS CHRISTUS spricht:

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht.“

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

Höre GOTTES WORT vom 12. – 18.07.2025

Nr. 2025-29

Lieber Hörer

Sei wieder herzlich willkommen bei der Telefon-Kurzpredigt!

Ich möchte heute mit dir eine Geschichte teilen. Sie gibt uns zu verstehen, wie töricht es ist, Gott für die vielen Nöte im Leben von uns Menschen verantwortlich zu machen.

Ein ungläubiger Friseur ging einmal mit einem Prediger durch einen heruntergekommenen Stadtteil, in dem viele arme Menschen lebten.

Da sagte der Friseur: *„Ich kann nicht an einen liebenden Gott glauben. Wenn er so gütig ist, wie man sagt, wie kann er dann zulassen, dass Menschen von Rauschgift und von anderen schlechten Gewohnheiten abhängig werden, die einen zugrunde richten?“*

Der Prediger schwieg. Dann begegneten sie einem auffällig unordentlichen Mann. Seine Haare und sein Gesicht sahen wild und ungepflegt aus.

Da hatte der Prediger die Antwort gefunden! *„Sie können kein guter Friseur sein, denn sonst würden Sie nicht zulassen, dass ein Mann – wie dieser – hier wohnt, ohne sein Haar schneiden zu lassen und ohne sich zu rasieren.“*

Ungehalten antwortete der Atheist: *„Warum geben Sie mir die Schuld? Ich kann doch nichts dafür, dass er so ist! Wenn er in mein Geschäft käme, würde ich schon dafür sorgen, dass er gepflegt aussieht!“*

Der Prediger schaute den Friseur an und sagte: *„Dann dürfen Sie auch nicht Gott die Schuld zuschreiben, wenn Menschen ihre üblen Gewohnheiten nicht aufgeben! Er lädt sie ja freundlich ein, zu ihm zu kommen und will sie retten!“*

Ach, wenn doch diese Geschichte von allen Menschen verstanden würde. Nicht Gott ist schuld am Unheil unter uns Menschen. Wir selber haben all die vielen Nöte verursacht.

Warum fällt es uns wohl so schwer, zu dieser Tatsache zu stehen? Ist es nicht der Stolz, der uns daran hindert? Lieber Hörer, gib deinen Stolz auf! Gott will dir Gnade erweisen! Tausch doch Stolz gegen Gnade, und dein Leben wird neu und hell.

Wo immer nun ein Mensch sich von dieser Tatsache überführen lässt, da ist Gottes Rettung auch gleich zur Stelle. Hör doch auf den Rat, den dir Gott in der Bibel gibt:

„Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist Gott treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit.“ 1. Johannes 1,9

Das ist die Gerechtigkeit GOTTES! Ergreif sie heute!

Herzliche Einladung zur **KURZPREDIGT**: 4 Minuten

www.kurzpredigt.de

☎ **+49 7424 50 17 84** (Deutsches Festnetz, Tag und Nacht)

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Weberstr. 10, 78647 Trossingen, Deutschland